

Finanzamt		Anlage Steuerentlastung für Unternehmensvermögen (§§ 13a, 13b, 13c ErbStG) zur Steuererklärung nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 ErbStG		
Aktenzeichen				
FA	Steuernummer	UFA	Zeitraum	Vorgang
11		71		1
Zeile 1	<b>Familienstiftung/ Familienverein</b>	Name		99   21
2	<b>Begünstigungsfähiges Vermögen</b>			Art des begünstigungsfähigen Vermögens 11 = LuF 31 = BV 41 = KapG 101
3	<b>Begünstigungsfähiges land- und forstwirtschaftliches Vermögen</b>			Betriebsbezeichnung 102
4	Lage, Finanzamt und Steuernummer:		EUR	99   25 Wert der wirtschaftlichen Einheit 105
5	Damit zusammenhängende Schulden sowie Lasten (Bitte ggf. auf gesondertem Blatt erläutern.)		EUR	Sch/Lasten in Zsh.mit wirtschaftlicher Einheit 123
6	<b>Begünstigungsfähiges Betriebsvermögen</b>			
7	Firma, Finanzamt und Steuernummer:		EUR	
8	Bei einer Personengesellschaft bitte Beteiligung der Familienstiftung/des Familienvereins an der Personengesellschaft in Prozent angeben		in %	
9	Damit zusammenhängende Schulden sowie Lasten (Bitte ggf. auf gesondertem Blatt erläutern.)		EUR	
10	<b>Begünstigungsfähige Anteile an einer Kapitalgesellschaft</b>			
11	Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer	Beteiligung am Nennkapital in %		
12			EUR	
13	Damit zusammenhängende Schulden sowie Lasten (Bitte ggf. auf gesondertem Blatt erläutern.)		EUR	
14	<b>Verwaltungsvermögen und Schulden</b>			
15	Summe der gemeinen Werte der Vermögensgegenstände des Verwaltungsvermögens, § 13b Abs. 4 Nr. 1 bis 4 i.V.m. Abs. 3 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	Verwaltungsvermögen gesamt 103
16	Summe der gemeinen Werte der Vermögensgegenstände des jungen Verwaltungsvermögens, § 13b Abs. 4 Nr. 1 bis 4, Abs. 7 Satz 2 i.V.m. Abs. 3 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	Verwaltungsvermögen jung 109
17	Summe der gemeinen Werte der Finanzmittel, § 13b Abs. 4 Nr. 5 i.V.m. Abs. 3 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	Finanzmittel gesamt 104
18	Summe der gemeinen Werte der jungen Finanzmittel, § 13b Abs. 4 Nr. 5 Satz 2 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	Finanzmittel jung 106
19	Summe der gemeinen Werte der Schulden nach Anwendung des § 13b Abs. 3 und Abs. 8 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	Summe Schulden 107
20	<b>Übermäßiges Verwaltungsvermögen</b>			
21	Anteil des Verwaltungsvermögens am begünstigungsfähigen Vermögen: Summe aus Zeilen 15 und 17 x 100 Wert des begünstigungsfähigen Vermögens aus Zeile 4, 7 oder 12		in %	

22	<b>Sockelbetrag für Finanzmittel</b>				
23	<input type="checkbox"/> Der Hauptzweck des Unternehmens ist eine Tätigkeit im Sinne des § 13 Abs. 1, des § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 oder des § 18 Abs. 1 Nr. 1 und 2 EStG.				108 Hauptzweck Ja = 1
24	<b>Vorwegabschlag für Familienunternehmen</b>				
25	<input type="checkbox"/> Die Voraussetzungen für den Vorwegabschlag (§ 13a Abs. 9 ErbStG) liegen vor. (Bitte den Gesellschaftsvertrag oder die Satzung und weitere zum Nachweis geeignete Unterlagen einreichen.)				
26	Die Höhe des Vorwegabschlags beträgt: (Bitte die Ermittlung auf einem gesonderten Blatt erläutern.)			in %	111 Vorwegabschlag
27	Die nachfolgenden Angaben sind nur bei einer Beteiligung an einer Personengesellschaft auszufüllen, wenn gleichzeitig Sonderbetriebsvermögen mit erworben wurde. Die Wertermittlung in den Zeilen 28 bis 33 bitte auf gesondertem Blatt erläutern.				110 SonderBV mitübertragen? ja = 1 Nein = 2
28	Wert des Anteils am Gesamthandsvermögen			EUR	115 Wert Anteil GHV
29	Summe der gemeinen Werte der Vermögensgegenstände des Verwaltungsvermögens im Anteil am Gesamthandsvermögen, § 13b Abs. 4 Nr. 1 bis 4 i.V.m. Abs. 3 ErbStG			EUR	113 Verwaltungsvermögen gesamt GHV
30	Summe der gemeinen Werte der Vermögensgegenstände des jungen Verwaltungsvermögens im Anteil am Gesamthandsvermögen, § 13b Abs. 4 Nr. 1 bis 4, Abs. 7 Satz 2 i.V.m. Abs. 3 ErbStG			EUR	119 Verwaltungsvermögen jung GHV
31	Summe der gemeinen Werte der Finanzmittel im Anteil am Gesamthandsvermögen, § 13b Abs. 4 Nr. 5 i.V.m. Abs. 3 ErbStG			EUR	114 Finanzmittel gesamt GHV
32	Summe der gemeinen Werte der jungen Finanzmittel im Anteil am Gesamthandsvermögen, § 13b Abs. 4 Nr. 5 Satz 2 ErbStG			EUR	116 Finanzmittel jung GHV
33	Summe der gemeinen Werte der Schulden im Anteil am Gesamthandsvermögen nach Anwendung des § 13b Abs. 3 und Abs. 8 ErbStG			EUR	117 Summe Schulden GHV
34	<b>Optionsverschonung</b>				99   45
35	Wenn zu einer vollständigen Steuerbefreiung (§ 13a Abs. 10 ErbStG) optiert werden soll, ist dies schriftlich zu beantragen oder zur Niederschrift zu erklären. Dieses Wahlrecht ist <b>unwiderruflich</b> und kann nur <b>einheitlich</b> für das <b>gesamte</b> begünstigte Vermögen ausgeübt werden. Bitte ggf. den Antrag beifügen.				53   Optionsverschonung Ja = 1
36	<b>Schwellenwert</b>				
37	<input type="checkbox"/> Der Wert des begünstigten Vermögens beträgt mehr als 26 Mio. EUR.				
38	Wenn das Abschmelzmodell nach § 13c ErbStG in Anspruch genommen werden soll, ist dies schriftlich zu beantragen oder zur Niederschrift zu erklären. Dieses Antragsrecht ist <b>unwiderruflich</b> und kann nur <b>einheitlich</b> für das <b>gesamte</b> begünstigte Vermögen ausgeübt werden. Bitte ggf. den Antrag beifügen.				78 Abschmelzmodell Ja = 1
39	Wenn ein Antrag auf Erlass nach § 28a ErbStG gestellt werden soll, bitte den Vordruck „Antrag auf Verschonungsbedarfsprüfung (§ 28a ErbStG)“ ausfüllen.				79 Verschonungsbedarfsprüfung Ja = 1
40	<b>Weitere Angaben</b>				
41	Ist das begünstigte Vermögen seit dem Stichtag ganz oder teilweise veräußert oder aufgegeben worden?				
42	<input type="checkbox"/> nein				
43	<input type="checkbox"/> ja Bitte auf gesondertem Blatt auch Art und Wert erläutern.	Zeitpunkt			
44	Ist der Veräußerungserlös ganz oder teilweise in begünstigtes Vermögen reinvestiert worden?				
45	<input type="checkbox"/> nein				
46	<input type="checkbox"/> ja Bitte auf gesondertem Blatt auch Art und Wert erläutern.	Zeitpunkt			
47	<b>Ausgangslohnsumme</b>				99   25
48	Anzahl der Beschäftigten des Betriebs bzw. der Gesellschaft				120 Anzahl der Beschäftigten
49	Ausgangslohnsumme des Betriebs bzw. der Gesellschaft			EUR	121 Ausgangslohnsumme